

Neustadt Samstag, 19.09.2013

Pffifiküsse feiern ersten Platz



Eine Urkunde belegt den Sieg: Constantin, Jaqueline, Demian, Lisa (vorn v.l.) und die anderen Kinder freuen sich ebenso wie Leiterin Sylvana Schumacher (hinten Mitte) darüber, dass ihre ASB-Kindertagesstätte Pfiffikus für die guten Dienstleistungen im Sinne der Eltern ausgezeichnet wurde.

Foto: Steffen Unger

„Pffifiküsse“ feiern ersten Platz

Die Neustädter Kita wird für ihr elternfreundliches Angebot ausgezeichnet – und hängt damit sogar die Großen ab.

VON JENNIFER VALDÉS

Vormittags klingelt plötzlich das Telefon. Eine Kollegin ist krank geworden, und so muss Mama an ihrem freien Tag deren Spätschicht im Supermarkt übernehmen. Papa kommt aber erst kurz vor 18 Uhr aus dem Büro und die Großeltern sind gerade im Urlaub an der Ostsee. Wohin also mit dem dreijährigen Sohnmännchen?
Eltern, die ihre Kinder im Neustädter Kinderhaus „Pffifikus“ betreuen lassen, müssen sich zumindest darüber keine Sorgen machen. Hier sind die Erzieherinnen nach Absprache auch außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten für ihre Schützlinge da. Auch sonst hat die Kita des ASB für Kinder und Eltern einiges im Angebot. Um die Sprachentwicklung sowie Grob- und Feinmotorik zu fördern, besitzen viele Erzieherinnen Zusatzausbildungen. Das kommt nicht nur „Pffifiküssen“ mit einem Handi-

cap zugute, denn auch behinderte Kinder werden hier betreut. Wert legt die Kita zudem darauf, dass die Eltern an der Entwicklung ihres Kindes aktiv teilhaben und die Kleinen bestens auf die nahende Schulzeit vorbereitet werden. Der Kindergarten kooperiert zudem intensiv mit Stadtbibliothek und Museum sowie dem Mariba und anderen Neustädter Unternehmen. So viel Engagement wird jetzt belohnt. Die Kindertagesstätte „Pffifikus“ belegt den ersten Platz des Kita-Dienstleistungspreises 2013. Damit lässt sie sogar die zweit- und drittplatzierten Dresdner Kitas „Lillabo“ und die private Einrichtung „Dresdner Villa für Kinder“ hinter sich.

Die von der IHK Dresden und der Deutschen Kreditbank AG initiierte Auszeichnung würdigt Kindertagesstätten mit herausragenden Angeboten für Kinder und Eltern unter dem Motto „Für Kinder gemacht, an Eltern gedacht“ und ist mit ei-

nem Preisgeld von 2000 Euro dotiert. Das macht nicht nur Kita-Maskottchen „Pffifikus“ glücklich, sondern auch Sylvana Schumacher, die die Einrichtung seit 1997 leitet. „Wir bedanken uns für die Anerkennung und den Respekt, der unserem Team entgegengebracht wird. Das unsere – zumindest für uns – mittlerweile selbstverständliche Arbeit mit einem Preis gewürdigt wird, macht uns sehr stolz“, sagt sie.

Zur Preisverleihung im Kindergarten erschienen zahlreiche Gäste, unter anderem die sächsische Kultusministerin Brunhild Kurth, Schirmherrin des diesjährigen Wettbewerbs sowie Bürgermeister Manfred Elsner (FDP). Der schätzt den ASB als größten Arbeitgeber in der Region und dessen soziales Engagement. „Kinder und Jugendliche zu fördern ist eine wichtige Investition in die Zukunft, und diese Auszeichnung zeigt, wie ernst wir das Thema in Neustadt nehmen“, sagt Elsner.

Die „Pffifiküsse“ haben derweil schon Pläne geschmiedet, wofür sie ihr Preisgeld verwenden wollen. „Unser Garten wurde beim Bau der neuen Kita leider sehr in Mitleidenschaft gezogen. Nun können wir ihn wieder verschönern. Auch der Bau eines Sinnespavillons ist geplant“, erklärt die Kita-Leiterin. Hier werden die Kleinen die Möglichkeit haben, die Natur mit allen Sinnen wahrzunehmen.

Auch am Neubau tut sich inzwischen einiges. Der Preis konnte nun schon in der großzügigen Aula des Gebäudes verliehen werden. Darüber freuten sich vor allem die Kinder sehr und stimmten gleich die ersten fröhlichen Lieder an. Im Januar kommen den Jahres soll endlich alles für den Umzug bereit sein. Dann können die kleinen und großen „Pffifiküsse“ ihr neues Zuhause samt Kinderwerkstatt, Bibliothek, einem eigenen Therapieraum, und vielem mehr erobern.